

Sicherungsverfilmung

Landesarchiv Berlin

Preußische Akademie der Künste

Band:

I /

360

- Anfang -

Elaven der
Kunst-Sektion

PrAdK

Akademie der Künste, Archiv
Preussische Akademie der Künste

I/360

PREUBISCHE AKADEMIE DER KÜNSTE

Eleven der Musik-Sektion

Laufzeit: 1835, 1844 - 1849

Blatt: 9

Alt-Signatur: ohne

Signatur: I/360

[Faint, mostly illegible handwritten notes on the left page, possibly bleed-through from the reverse side.]

Ein Brief an Herrn Dr. H.
 am 3. Febr. 1822
 an Herrn Dr. H. in Berlin
 1, Carl Braun ^{in Berlin} Symfonia - Oboe
 2, Carl Richter " Nifericondiso für
 Tempeln ^{in Berlin} i capella
 3, Bernhard Becker Statetto für
 Tempeln u. d. Tollenze große Stimme mit Orgel
 4, Wichmann (Herrmann) Langort
 Berlin ^{in Berlin} Orgel für Pianoforte
 und Orgel
 5, Horitz Camadi Baumhauerei
 Berlin ^{in Berlin} Orgel
 Julia Linke i Lefebur aufst.
 3 Orgel von 1818
 Orgel in der Kirche
 Organist in der Kirche
 6, Hans Lehmann
 und Orgel
 1, Charles Taguemas Hagen
 Berlin ^{in Berlin} Organist 1822 und 3
 Orgel in der Kirche
 2, Friedrich Schirck Hagen
 Lichtenau ^{in Berlin} Organist 1. 2. 3. und 3
 Orgel in der Kirche
 3, Julius Hopp Handel
 Lichtenau ^{in Berlin} Orgel 1822 und 3
 Orgel in der Kirche
 4, Daniel Kierst Falsch
 Lichtenau ^{in Berlin} Orgel 1. 2. 3. und 3
 Orgel in der Kirche

Poste-Rolle

H. L.

Feierabend
des Musik-Clubs der
Königlichen Akademie der Künste
1847.

?
f. Generalis &
die IV
ander Name!

- 1.) Wilhelm Kessler aus Guben,
die große silberne Medaille
mit dessen Namen.
- 2.) Carl Willert aus Stettin,
die große silberne Medaille
mit dessen Namen.
- 3.) Wilhelm Burchard aus Berlin,
Jasch Miserere
3 akademische Gaste.
- 4.) Emil Paffe aus Berlin,
Schulz Hymne
3 akademische Gaste.
- 5.) Carl Stein aus Niemege,
Jasch Liederung I.
Haydn's Sinfonie No. 2.
3 akademische Gaste.
- 6.) Johann Hauptner aus Berlin,
Händel Vetterling Todum
3 akademische Gaste.
- 7.) Ernst Ebeling aus Grünberg,
Haydn Sinfonie No. 2.
3 akademische Gaste.
- 8.) Friedrich Schöndt aus Kirchheim,
Haydn Sinfonie No. 1.
3 akademische Gaste.
- 9.) Max Steischer aus Aachen, polnisch Liffna
Romberg Walzer "Jef Jfan" amger
Gee meine Jufstump
3 akademische Gaste.

107

Enslaved by David W. White

Mr. Maynard, June 1st.

June 1st.

pag. 1.
1844.

5

Sehr Hochgeachteter Herr
Herrn Academie des Kunst

erlebe ich mit sehr großer Freude meine
würdevollen Dank für den drei Tage
lang auf der Königl. Academie gemachten
Besuch sehr angenehm. —

Ich erlaube mir dieses meine
Pflanz auf jetzt nur zu gleicher Zeit
der Königl. Academie beizubringen, meine
fortgesetzten ernsthaften Studien
sich befolgende Mühseligkeiten dazu-
bringen, welche ich als ein geringes
Zeichen meiner Dankbarkeit und
Wertschätzung entgegen zu senden bitte.
Mit der größten Hingebung werde
ich stets die Anwesenheit meiner
Herrn Lehrer der Musikdirektor
H. Professor Rungeshausen und
Bach eingedenk sein, und ihnen
Dank in jeder Weise bezeugen.
Insbesondere auf der Höhe die sie ein-
genommen die besten Zugaben zeigen,
dass ich sie so freundlich gesinnt war
Mühe und Zeit, ich sie immer begünstigen
hienige Aufmerksamkeiten und also meine
Freunde bleiben soll. —

Mit aufrichtigster Zustimmung

L. Wietmann

Leipzig den 30. December 1843.

Der
Seiner Königlich Hochlöblichen
Akademie der Künste

seinschalt.

Demnach der Musik-Direktor Herr
Herrn von Pungenhagen ersucht
ist, in Namen der Hofkapelle
auch, den sehr verehrten Akademi-
en und der vereinigten Symphonie
Herrn von Pungenhagen sei sehr zu wünschen, dass
die Metalle der Lob der Künste
den höchsten Gütern der Künste
Herrn von Pungenhagen Hochlöblichen
Akademie der Künste, zur
Vervollständigung der Werke
dieselben in der Künste zu haben
sollen, da diese vereinigten Künste
dieselben beiden Werke auch nur
haben sind.
Mit vielen Wunschen der Künste
ist mit dieser Künste Künste
Künste zu Künsten zu Künsten,

Der

Guten ist einer Königlichem
Haußholdischen Altvaterin der Fürstin
in Fürstlichen Diensten gewesene
Mutter geschehenst überaus, daß
sich ist mir eine sehr geistliche
Sache für alle Götter, daß wir
wiederum mir eine Fürstin ganz auf
der Königlichem Altvaterin zu
Zeit geworben ist, mit uns den
Fürstlichen Hofvollenden einer
Königlichem Haußholdischen Altvaterin
in Fürstlichen Diensten. Auch
sich ist uns mit allen Eifer
erfindung ist

Seiner Königl. Hoheit
Albrecht von Bayern,

f. Firausentstraße No: 32. 27/11/11

Johann Wagner
 E. J. Wagner
 Münsterhausen

An die Herrn Prof. Rungtzen 2
Herrn Dr. Baer zu gefallen Brief 2
folgendes.

Jan. 25. Novbr. 43.
S. H. Torken

p. 263.

Sie versetzt eine k. k. Königl. Academie der Künste ganz
angeordnet beilegender Abschrift der Protokolle der Acad. „Morgengruss“
für fünfstimmigen Chor mit Orgelbegleitung, inhaltlich aufgeführt in
der Königl. Academie d. K. am 10. Juni 1836, als besonders
Zusatz unternimmt beigefügt, und mir entgegenzusetzen zu
wollen; die Aufgezeichneten Pläne besonders sich bezieht in
der Musikalischen Leitung der Königl. Academie der Künste. —

Zugleich ersucht es eine k. k. Königl. Academie d. K.
mit einer Bitte zu belästigen.

Der unermessliche Betrag von der Königl. Academie d. K. unter,
heißt es die Bitte dass ein Zeugnis; es ersucht es daher eine Königl.
Academie d. K. ausserordentlich ganz ergeben zu ersuchen:

„Mir dieses Zeugnis gütigst gemäss zu wollen.“

Insoweit es die Sache der Selbstbestimmung der Academie ist mir anzuzeigen

meinem innigsten Dank gegen eine hochw. Academie der Künste auch
gepflegt; wie wohl ich ergriffen war ich einer Feind. Academie d. K.
verleitet, so wie mein Dank gegen meine Gefährten und
Lefers sehr reichlich wird.

Ist dieses Hofamt zu sein

Gefährten und

angehört

Theodor Oester.

Linienspross Nr. 81.

W. von Hoffmann, Königl. Preuss. Beamter in Berlin

Herrn v. Hoffmann
zu Berlin: Königl. Preuss.

Herrn v. Hoffmann



Berlin den 19 Juli 1849.

gelesen
H. Hoffmann
den 19 Juli 1849.

mit der Abgabe
mit der Abgabe
mit der Abgabe
mit der Abgabe

Herrn v. Hoffmann

Seiner Excellenz
Ihre Königl. Akademie der
Künste

Ich habe die Ehre, Ihnen
mit dieser Dank für die
Zeitnahme vom Dezember 1848
Ihren 1849 erhaltenen Beibehaltung
in der musikalischen Kasse,
sowie mit der gesammelten
Alt- und neuem Gesängen
sowie dem Drucke der
auf Sie, die von mir komponierten
Musiken; Gott, die Ihre Gesammelte
Zeit, die Sie mit der gesammelten
Litteratur;

o. m.

Seine Königl. Akademie
Ihre Königl. Akademie

Ich habe die Ehre, Ihnen
mit dieser Dank für die
Zeitnahme vom Dezember 1848
Ihren 1849 erhaltenen Beibehaltung
in der musikalischen Kasse,
sowie mit der gesammelten
Alt- und neuem Gesängen
sowie dem Drucke der
auf Sie, die von mir komponierten
Musiken; Gott, die Ihre Gesammelte
Zeit, die Sie mit der gesammelten
Litteratur;

Ich habe die Ehre, Ihnen
mit dieser Dank für die
Zeitnahme vom Dezember 1848
Ihren 1849 erhaltenen Beibehaltung
in der musikalischen Kasse,
sowie mit der gesammelten
Alt- und neuem Gesängen
sowie dem Drucke der
auf Sie, die von mir komponierten
Musiken; Gott, die Ihre Gesammelte
Zeit, die Sie mit der gesammelten
Litteratur;

Edmund Gräver

Berlin, 22. Juni 1850.

Landesbibliothek des St.

John Knight & Son
for Mr. A. B. C.

Indt. 1840.

Sicherungsverfilmung

Landesarchiv Berlin

Preußische Akademie der Künste

Band:

I /

360

- - Ende - -